

Protokoll

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 322

Sitzungstermin:	Dienstag, 17.03.2026, 19:00 Uhr
Raum, Ort:	Altentagesstätte Veltenhof, Christoph-Ding-Straße 22, 38112 Braunschweig
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	21:13 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Carsten Degering-Hilscher - SPD
Herr Andre Gorklo - CDU
Frau Roswita Wrensch - B90/GRÜNE

Mitglieder

Herr Dr. Thomas Huk - B90/GRÜNE
Frau Heidemarie Mundlos - CDU
Herr Stefan Zander - SPD
Frau Astrid Buchholz - BIBS
Herr Jürgen Campe - CDU
Herr Axel Friese - FDP
Herr Uwe Kutschenreiter - SPD
Frau Antje Maul - CDU
Frau Angela Mischer - SPD
Herr Alper Özgür - Die LINKE.
Frau Julia Retzlaff - SPD

weitere Mitglieder

Herr Frank Graffstedt - SPD

Verwaltung

Frau Sonia Wahdat - Protokollführung

Abwesend

Mitglieder

Frau Sabine Schmiedler - CDU

abwesend

weitere Mitglieder

Frau Annegret Ihbe - SPD

abwesend

Herr Felix Langer - B90/GRÜNE

abwesend

Herr Mathias Möller - FDP

abwesend

Herr Maximilian Pohler - CDU

abwesend

Herr Michel Winckler - SPD

abwesend

Herr Stefan Wirtz - AfD

abwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.01.2026
3. Mitteilungen
 - 3.1. Bezirksbürgermeister/in
 - 3.2. Verwaltung
 - 3.2.1. Reinigung der Düker von Oker und Schunter 26-28498
 - 3.2.2. Geruchsbelästigungen in der Umgebung des Tanklagers Thune (Fa. Soepenbergr, Meinstr.30) 26-28186-02
4. Anträge
 - 4.1. Ersatz der Holzbrücke zwischen Feuerwehrhaus und Übungsfläche westlich davon
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322 und Herrn Bezirksbürgermeister Degering-Hilscher 26-28372
 - 4.2. Parkverbot für LKWs auf der Meinstraße
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322 26-28428
 - 4.3. Sanierung des Dorfgemeinschaftshaus in Harxbüttel
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322 26-28430
 - 4.4. Umstellung des Winterdienstes hinsichtlich Priorisierung von Fuß- und Radwegen
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Frau Buchholz (BIBS) im Stadtbezirksrat 322 26-28189
5. Verkehrssituation im Stadtbezirk 322
TOP der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322 26-28432
6. Verwendung von bezirklichen Haushaltsmitteln
 - 6.1. Interessengemeinschaft Veltenhof e. V.
 - 6.2. Freischütz Veltenhof 1925 e. V.
 - 6.3. Bücherei Wenden e. V.
 - 6.4. MGV Concordia von 1875 e. V.
 - 6.5. FC Wenden 1920 e.V.

- 6.6. Arbeitsgemeinschaft der Wendener Vereine Zuschussantrag
- 6.7. VWE Gemeinschaft Wenden-Thune-Harxbüttel
- 6.8. Siedlergemeinschaft Rühme / Wenden im Verband Wohneigentum Nds. e. V.
- 6.9. Förderverein der Grundschule Wenden e. V.
- 7. Weitere Anträge
- 7.1. Beleuchtung Veltenhöfer Straße und Geibelstraße 26-28458
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322
- 7.2. Straßenschäden im Stadtbezirk 322 26-28459
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322
- 7.3. Dorfgemeinschaftshaus Thune - Instandsetzung/Erneuerung der 26-28484
Heizung
interfraktioneller Antrag
- 7.4. Dorfgemeinschaftshaus Thune - Nutzung/Kontrolle/Wartung 26-28483
optimieren
interfraktioneller Antrag
- 7.5. Konzept für die Altentagesstätte Veltenhof 26-28482
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322
- 7.6. Hol- und Bringzone OGS Rühme 26-28543
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322
- 7.7. Dringlichkeitsantrag - Halten und Parken bei geringer Straßenbreite 26-28583
im Bereich Wenden-Südwest
CDU-Fraktion im Stadtbezirk 322
- 8. Anfragen
- 8.1. Digitalisierung der Feuerwehrrhäuser im Stadtbezirk 322 26-28460
Anfrage der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322
- 8.1.1. Digitalisierung der Feuerwehrrhäuser im Stadtbezirk 322 26-28460-01
- 8.2. Fahren und Parken in der Straßen-Wendeschleife Heideblick 26-28533
Anfrage der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322
- 8.3. Baugebiet Wenden-West, 2. BA, Kostenkalkulation 26-28181
Quartiersgaragen
Anfrage der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322
- 8.3.1. Baugebiet Wenden-West, 2. BA, Kostenkalkulation 26-28181-01
Quartiersgaragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Herr Bezirksbürgermeister Degering-Hilscher eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Mundlos zieht TOP 4.2 zurück und stellt TOP 7.5 auf unbestimmte Zeit zurück.

Frau Mundlos stellt den Dringlichkeitsantrag „Halten und Parken bei geringer Straßenbreite im Bereich Wenden-Südwest“ vor und begründet die Dringlichkeit.

Beschluss: (Entscheidung gemäß § 89 NKomVG)

Der Bezirksrat beschließt die Dringlichkeit. Der Antrag wird unter TOP 7.7 in die Tagesordnung aufgenommen und behandelt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.01.2026

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Beschluss (Genehmigung des Protokolls gemäß § 68 i.V.m. § 91 Absatz 5 NKomVG):

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

13 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

3. Mitteilungen

3.1. Bezirksbürgermeister/in

Herr Bezirksbürgermeister stellt vor:

Mitteilung betreffend Bauwerksruine Pfälzerstraße 67 (Veltenhof):

Gegenüber der (ehemaligen) NordLB, direkt an einem Schulweg, befindet sich eine Bauwerksruine. Laut Bezirksbürgermeister wird die Bauaufsicht der Stadt Braunschweig regelmäßig tätig und kontrolliert den Zustand. Eine Gefährdung für Dritte besteht demnach derzeit nicht.

Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Zum 31.12.2026 wird seitens der Interessengemeinschaft Veltenhof e.V. der Nutzungsvertrag, bezüglich der Altentagesstätte Veltenhof, gegenüber dem Sportverein TVE Veltenhof aufgekündigt. Der Sportverein ist zunächst aufgefordert, sich mit der Situation auseinanderzusetzen. Es bleibt die Entscheidung des Sportvereins abzuwarten, ob die aufgekündigte Räumlichkeit übernommen wird. Sollte seitens des Sportvereins kein Interesse bestehen, ist über das weitere Vorgehen zu entscheiden.

3.2. Verwaltung

Die Verwaltung stellt die Mitteilungen außerhalb von Sitzungen vor:

- (26-28266) Abschlussbericht zum Förderprojekt „Begrünungsmaßnahmen zum Ausgleich von Trockenschäden“, Fachbereich 67 Stadtgrün, 30.01.2026.
- (25-26646-01) Instandsetzung Leimeweg, Fachbereich 66, 28.01.2026.
- (26-28188-01) „Schmalbachstraße: Postbriefkasten vs. Halteverbot“, Fachbereich 66, 18.02.2026.
- (25-25593-02) Altentagesstätte Veltenhof, 24.02.2026, übermittelt und zur Kenntnis gegeben.
- (26-28192-01) Parksituation in der Eichendorffstraße, Fachbereich 66, 19.02.2026.
- (26-28500) Änderungen auf den Buslinien 421 und 434, Referat 0120 Stadtentwicklung, 24.02.2026, zur Kenntnis.
- (26-28265) „Veloleo – Einrichtung einer Flexzone in den nordwestlichen Gewerbegebieten“, Fachbereich 66, 27.01.2026, zur Kenntnis.
- (26-28186–01) „Geruchsbelästigung in der Umgebung des Tanklagers Thune“, Fachbereich 68 Umwelt, 19.02.2026, zur Kenntnis.

Rückfragen zu: Abschlussbericht zum Förderprojekt „Begrünungsmaßnahmen zum Ausgleich von Trockenschäden“, Fachbereich 67: Frau Buchholz fragt, ob der Stadtbezirk eine Rückmeldung zur Umsetzung in der letzten Spalte der Tabelle erhält.

3.2.1. Reinigung der Düker von Oker und Schunter 26-28498

Die Mitteilung der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

3.2.2. Geruchsbelästigungen in der Umgebung des Tanklagers Thune (Fa. Soepenber, Meinestr.30) 26-28186-02

Die Mitteilung der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

4. Anträge

4.1. Ersatz der Holzbrücke zwischen Feuerwehrhaus und Übungsfläche westlich davon 26-28372

**Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322 und Herrn
Bezirksbürgermeister Degering-Hilscher**

Beschluss:

Der Bezirksrat 322 beantragt, den Ersatzbau der Holzbrücke zwischen Feuerwehrhaus und Übungsfläche (westlich vom Feuerwehrhaus gelegen) mit 5.000 Euro aus dem eigenen Budget zu unterstützen.

Geänderter Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

Der Stadtbezirksrat 322 **beschließt**, den Ersatzbau der Holzbrücke zwischen Feuerwehrhaus **Harxbüttel** und Übungsfläche (westlich vom Feuerwehrhaus gelegen) mit 5.000 Euro aus dem eigenen Budget zu unterstützen

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

4.2. Parkverbot für LKWs auf der Meinstraße 26-28428
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322

Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 1 NKomVG):

~~Der Bezirksrat 322 bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit ein Parkverbot für LKWs auf der Meinstraße erlassen werden kann.~~

Der Antrag wird zurückgezogen

4.3. Sanierung des Dorfgemeinschaftshaus in Harxbüttel 26-28430
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322

Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

Der Bezirksrat 322 bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit beim Dorfgemeinschaftshaus Sanierungsbedarf besteht und diesen dann mit Kostenschätzung dem Bezirksrat mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

4.4. Umstellung des Winterdienstes hinsichtlich Priorisierung von 26-28189
Fuß- und Radwegen
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Frau
Buchholz (BIBS) im Stadtbezirksrat 322

Beschluss:

~~Der Stadtbezirksrat 322 bittet die Verwaltung, den Schneeräumplan so umzustellen, dass Fuß- und Radwege zukünftig priorisiert geräumt werden.~~

Geänderter Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

Der Stadtbezirksrat 322 bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit bei der Überarbeitung des Schneeräumplans für Fuß- und Radwege zukünftig eine höhere Priorisierung als bisher erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis:

13 dafür 1 dagegen 0 Enthaltungen

**5. Verkehrssituation im Stadtbezirk 322
TOP der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322**

26-28432

Beschluss:

~~Aufnahme des Tagesordnungspunkt zur Verkehrssituation im Stadtbezirk 322.~~

Geänderter Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

Der Stadtbezirksrat 322 beschließt,

- die Aufnahme des Tagesordnungspunktes zur Verkehrssituation im Stadtbezirk 322
- die Möglichkeit zu prüfen, ob vor der Physiopraxis, Eichendorfstraße 1, eine auf zwei Stunden befristete Parkregelung in der Zeit von 8–18 Uhr eingerichtet werden kann (Einrichtung einer 4-Parkplätze-Zone).
- im Rahmen der nächsten Bezirksratssitzung eine Besprechung unter Beteiligung der Verwaltung (Dez. III und Dez. II) durchzuführen sowie konkrete Antworten im Nachgang der schriftlichen Stellungnahme zu erhalten.

Protokollnotiz:

Ergänzung zum Punkt **1 Radwege** unter 1e):

1e) Regelmäßiger Grünschnitt auf Radwegen entlang der Stadtbahn sowie Entfernung des Schnittguts von den Gehwegen.

Ergänzung zum Punkt **4 Thune**; 4b):

4 b) Freiflächen-PV-Anlagen: Sämtliche aktuellen Wegeverbindungen im Bereich des geplanten Freiflächen-PV-Bereichs sind für Fußgänger und Radfahrende zu erhalten.

Die Vorlage wird unter 1e) und Punkte 4b) ergänzt. Der Punkt 6a) wird gestrichen

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6. Verwendung von bezirklichen Haushaltsmitteln

Repräsentative Mittel Bezirksbürgermeister

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Der Stadtbezirksrat 322 beschließt, dem Bezirksbürgermeister Herrn Carsten Degering-Hilscher einen Zuschuss für repräsentative Zwecke in Höhe von 800 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6.1. Interessengemeinschaft Veltenhof e. V.

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Dem Verein Interessengemeinschaft Veltenhof e. V. werden für die Finanzierung verschiedener Programme im Rahmen des Volksfestes einen Zuschuss in Höhe von 1.400,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6.2. Freischütz Veltenhof 1925 e. V.

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Dem Verein Freischütz Veltenhof 1925 e. V. wird für den Kauf und die fachgerechte Montage eines Fenstergitters ein Zuschuss in Höhe von 821,10 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6.3. Bücherei Wenden e. V.

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Der Verein Bücherei Wenden e. V. wird für die Anschaffung von Bilder- und Kinderbüchern für die Bücherei Wenden einen Zuschuss in Höhe von 1.200,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6.4. MGV Concordia von 1875 e. V.

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Dem Verein MGV Concordia 1875 e. V. wird für die Anschaffung eines Tablets ein Zuschuss in Höhe von 100,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6.5. FC Wenden 1920 e.V.

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Dem Verein FC Wenden 1920 e. V. wird für die Finanzierung der vom Verein ausgerichteten

Niedersachsenmeisterschaft des NFV für Ü60-Herrenfußballmannschaften ein Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6.6. Arbeitsgemeinschaft der Wendener Vereine Zuschussantrag

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Der Arbeitsgemeinschaft der Wendener Vereine wird für die Finanzierung verschiedener Programme im Rahmen des 53. Wendener Volksfestes ein Zuschuss in Höhe von 2.450,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6.7. VWE Gemeinschaft Wenden-Thune-Harxbüttel

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Die Gemeinschaft VWE Gemeinschaft Wenden-Thune-Harxbüttel wird für die Neuanschaffung von Fahnen und Girlandenschmuck ein Zuschuss in Höhe von 450,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür 0 dagegen 3 Enthaltungen

6.8. Siedlergemeinschaft Rühme / Wenden im Verband Wohneigentum Nds. e. V.

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Dem Verein Siedlergemeinschaft Rühme/Wenden im Verband Wohneigentum Niedersachsen e. V. wird für die Durchführung der für den 25.04.2026 geplanten Tagesfahrt ein Zuschuss in Höhe von 500,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür 3 dagegen 1 Enthaltung

6.9. Förderverein der Grundschule Wenden e. V.

Beschluss: Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG

Dem Verein Förderverein der Grundschule Wenden e. V. wird für die Neuanschaffung einer

zweiten Sitzgruppe für den Schulgarten ein Zuschuss in Höhe von 679,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

7. Weitere Anträge

7.1. Beleuchtung Veltenhöfer Straße und Geibelstraße 26-28458
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322

Beschluss:

~~Der Bezirksrat 322 bittet die Verwaltung zu prüfen,~~

~~1. ob die Beleuchtung in der Veltenhöfer Straße zwischen der Straße Am Wasserwerk bis hin zum ersten Kreisverkehr ergänzt werden könnte – inklusive Termin für die Umsetzung und Kostenrahmen;~~

~~2. ob am westlichen Ende der Geibelstraße (am Spielplatz) in der Nähe der Stadtbahnhaltestelle eine Ergänzung der Beleuchtung vorgenommen werden kann.~~

Geänderter Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

Der Stadtbezirksrat 322 bittet die Verwaltung zu prüfen,

1. ob die Beleuchtung in der Veltenhöfer Straße zwischen der Straße Am Wasserwerk bis hin zum ersten Kreisverkehr ergänzt werden könnte - inklusive Termin für die Umsetzung und Kostenrahmen;
2. ob am westlichen Ende der Geibelstraße (am Spielplatz) in der Nähe der Stadtbahnhaltestelle eine Ergänzung der Beleuchtung vorgenommen werden kann;
3. ob eine Aufstockung von Straßenlaternen in der Mark-Twain-Straße möglich ist;
4. ob der Friedhofsweg (Thune) auch zwischen dem Mittellandkanal und dem Sportverein Wenden beleuchtet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

7.2. Straßenschäden im Stadtbezirk 322 26-28459
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322

Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

Der Bezirksrat der Nördlichen Schunter-/Okeraue bittet die Verwaltung, schnellstmöglich - so bald es die Wetterverhältnisse zulassen - eine Bestandsaufnahme der Straßenschäden vorzunehmen und diese zu beseitigen. Insbesondere in der Hansestraße (s. Anlage) sind auf beiden Seiten an mehreren Stellen große Löcher entstanden, z.T. in Kreuzungsbereichen,

an den Tangenten-Anschlüssen, im Übergang zur Gosse, aber auch im normalen Straßenbereich. Ebenfalls betroffen (in etwas kleinerem Ausmaß) sind die u.a. Hauptstraße und die Straße Im Steinkampe in Wenden.

Abstimmungsergebnis:

5 dafür 2 dagegen 7 Enthaltungen

7.3. Dorfgemeinschaftshaus Thune - Instandsetzung/Erneuerung der Heizung interfraktioneller Antrag 26-28484

Beschluss: *Änderung zu einem Interfraktionellen Antrag Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG*:

Der Stadtbezirksrat 322 bittet die Verwaltung,

- den Zustand der Heizung im DGH Thune zu überprüfen und die Kosten für eine adäquate Instandsetzung zu ermitteln sowie die Maßnahme in den nächsten Haushalt einzustellen bzw.
- alternativ ein Konzept für eine Erneuerung der Heizung zu erstellen, dieses zeitnah den zuständigen Gremien vorzulegen und damit vorzubereiten, dass diese Maßnahme Eingang in den nächsten Haushalt findet.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

7.4. Dorfgemeinschaftshaus Thune - Nutzung/Kontrolle/Wartung optimieren interfraktioneller Antrag 26-28483

Beschluss *Änderung zu einem Interfraktionellen Antrag (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG)*:

Der Stadtbezirksrat 322 bittet die Verwaltung, die Einhaltung der Nutzungsbedingungen bei Vermietung des DGH an Dritte und die Übergabe/Rückgabe der Räumlichkeiten an den / vom jeweiligen Nutzer so zu regeln bzw. zu optimieren, dass die Funktionsfähigkeit der Geräte sowie der ordentliche Zustand und die Sauberkeit der Räume / des Mobiliars nachhaltig gewährleistet sind.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

7.5. Konzept für die Altentagesstätte Veltenhof Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322 26-28482

Beschluss:

~~Der Stadtbezirksrat 322 bittet die Verwaltung, für die Altentagesstätte in Veltenhof ein zukunftsorientiertes, tragfähiges Konzept zu entwickeln. Das Konzept sollte auch eine~~

~~Bestandaufnahme der Bausubstanz und Feststellung von erforderlichen Sanierungsmaßnahmen beinhalten, wie z.B. die Erneuerung der Heizungsanlage. Für eine Umsetzung des Projektes sollten Finanzrahmen und Zeitschiene festgestellt werden, um auf dieser Basis in den nächsten Haushalt der Stadt Braunschweig aufgenommen zu werden. Bei den zu führenden Gesprächen sollten neben dem Bezirksbürgermeister die Fraktions-/Gruppenvorsitzenden, der betroffene Turnverein Eintracht Veltenhof (TVE) und die Interessengemeinschaft Veltenhof eingebunden werden. Die Ergebnisse sind dem Bezirksrat vorzulegen.~~

Der Tagesordnungspunkt wird bis auf Weiteres zurückgestellt.

7.6. Hol- und Bringzone OGS Rühme 26-28543
Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322

Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

Der Stadtbezirksrat 322 bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht, an der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS) Rühme eine Hol- und Bringzone zum Schutze der Kinder einzurichten.

Dabei möge bitte das Grundschulkollegium, die Elternschaft, die Polizei, der Runde Tisch sowie der Bezirksrat eingebunden werden.

Eine gewünschte tragfähige Variante sollte dann zeitnah dem Bezirksrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

7.7. Dringlichkeitsantrag - Halten und Parken bei geringer 26-28583
Straßenbreite im Bereich Wenden-Südwest
CDU-Fraktion im Stadtbezirk 322

Beschluss (Anregung gemäß § 94 Absatz 3 NKomVG):

§ 12 (1) StVO verbietet das Halten „an engen und an unübersichtlichen Straßenstellen“. Auf Grund breiterer PKW-Typen wird seit Jahren eine verschärfte Auslegung angewandt, bei der eine Mindestdurchfahrtsbreite von 3,05 m neben dem haltenden Fahrzeug verbleiben muss. Dies vorweg geschickt bittet, der Stadtbezirksrat 322 die Verwaltung zu prüfen, inwieweit im Bereich Wenden-Südwest eine Lösung gefunden werden kann, um die Parkraumsituation dauerhaft legal zu regeln.

Dabei könnte folgendes einfließen:

1. Schaffung von Ausgleichsparkraum bei den anstehenden Straßenbaumaßnahmen (Regenwasserkanal / Verkehrsberuhigung) im besagten Quartier im öffentlichen Raum während der Bauphasen
2. Genehmigung des Schaffens von Parkraum zur privaten Nutzung auf dem eigenen Grundstück
3. Übergangsregelung bis zum vollständigen Umbau der Straßen
4. Einrichtung eines Halteverbotes an Tagen mit Müllabfuhr
5. Parkverbot gegenüber von Laternenmasten

6. Zeitlich befristete Duldung von geringfügigen Unterschreitungen der Mindestdurchfahrtsbreite
7. Ortstermin mit Besprechung Dez. III und Dez. II unter Beteiligung des Stadtbezirksrates sowie gegebenenfalls der Polizei.

Abstimmungsergebnis:

14 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

8. Anfragen

8.1. Digitalisierung der Feuerwehrrhäuser im Stadtbezirk 322 26-28460
Anfrage der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322

Die Anfrage wird mit dem TOP 8.1.1. beantwortet.

8.1.1. Digitalisierung der Feuerwehrrhäuser im Stadtbezirk 322 26-28460-01

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

8.2. Fahren und Parken in der Straßen-Wendeschleife Heideblick 26-28533
Anfrage der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirk 322

Die Stellungnahme der Verwaltung liegt noch nicht vor.

Protokollnotiz:

Herr Degering-Hilscher gibt Anmerkungen von Herrn Matthias Schröder, Schulleiter des Lessinggymnasiums, wieder: Der „Kreisel“ werde in der Praxis wie eine Einbahnstraße befahren, sei jedoch offiziell keine. Viele Verkehrsteilnehmende parken entgegen der Fahrtrichtung, was Bußgelder nach sich ziehe, jedoch dem Verkehrsfluss diene. Herr Schröder erkundigt sich, an wen man sich wenden müsse, um eine Anpassung der Verkehrssituation zu beantragen. Er schlägt vor, den Kreisel als Einbahnstraße auszuweisen und Parkboxen für das platzsparende schräge Parken einzuzeichnen. Aufgrund des Mobilitätskonzepts für das Neubaugebiet könnte der Kreisel als beidseitig befahrbare Wendemöglichkeit erhalten bleiben, dennoch halte man eine Einbahnregelung für sinnvoll. Herr Gorklo gibt zusätzlich Anmerkungen von Frau Schwarzl (Bücherei Wenden) wieder, dass die einzige sinnvolle Einbahnregelung vom ersten Einfahrtsbereich in den Wendehammer gegen den Uhrzeigersinn möglich sei. Die Verwaltung wird gebeten, die Vorschläge hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit zu prüfen.

8.3. Baugebiet Wenden-West, 2. BA, Kostenkalkulation 26-28181
Quartiersgaragen
Anfrage der CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat 322

Die Anfrage wird mit TOP 8.3.1. beantwortet.

**8.3.1. Baugebiet Wenden-West, 2. BA, Kostenkalkulation
Quartiersgaragen**

26-28181-01

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Bezirksbürgermeister/in

Protokollführung

Antragsteller: (Name und Anschrift)

Braunschweig, 09.04.2026

Dr. Arne Muxfeldt (für die Ortsfeuerwehr Thune)

Zu den Sundern 3c

38110 Braunschweig

Bankverbindung: Volksbank Brawo eG

_ Konto-Nr.:

Tel.: 015110705045_____

B L Z :

E-Mail: arne.muxfeldt@feuerwehr-bs.net

IBAN: 

Stadt Braunschweig
- Fachbereich Zentrale Steuerung -
Bezirksgeschäftsstelle Nord
Veltenhöfer Straße 3

38110 Braunschweig

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

714 EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Die Kinderfeuerwehr Thune möchte die Kinder mit Softshelljacken ausstatten. Diese Jacken dienen dem Wetterschutz und der Verkehrssicherheit bei Diensten der Kinderfeuerwehr sowie bei Ausflügen und Veranstaltungen wie zum Beispiel der Abnahme des Brandflohs. Es ist geplant, dass die Jacken den Kindern für die Zeit in der Kinderfeuerwehr zur Verfügung gestellt werden und bei Austritt oder Übertritt in die Jugendfeuerwehr zurückgegeben werden, um dem nächsten Kinderfeuerwehrkind zur Verfügung zu stehen. Stand 09.04.2026 hat die Kinderfeuerwehr Thune 27 Mitglieder, sodass 28 Jacken beschafft werden sollen, um eine einzige Jacke (Stückpreis: 49,40 €) Reserve für eine weitere Aufnahme oder als Tausch bei einem Defekt zu haben. Diese Förderung würde die Ortsfeuerwehr Thune dabei unterstützen, die Kinderfeuerwehr auch weiterhin beitragsfrei zu halten und somit den Zugang und die gleiche Ausrüstung der Kinder unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern zu ermöglichen.

*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung 1428 EUR¹
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kostenvoranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel: 714 EUR

2.2 Sonstige Mittel:
(z. B. Spenden, Eintrittsgelder) 0 EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten
(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)

0 EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss: 714 EUR

Summe Finanzierung: 1428 EUR¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die durch den Zuschuss gefördert werden soll Nach Bewilligung der Förderung

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: _____

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: Feuerwehr Thune ²

Ansprechpartner/in: ~~Dr. Arne Moxfeldt~~ Tel.-Nr.: ~~0451 10700045~~

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht begonnen worden ist.



(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen

Antragsteller: (Name und Anschrift)

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Wenden e.V.

Ansprechpartner Tilman Brandes

Lavendelweg 29

38110 Braunschweig

Tel.:

E-Mail:

Braunschweig, 06.04.2026

Förderverein Freiwillige
Bankverbindung: Feuerwehr Wenden e.V.

Konto-Nr.:

B L Z :

IBAN:

Stadt Braunschweig
- Fachbereich Zentrale Steuerung -
Bezirksgeschäftsstelle Nord
Veltenhöfer Straße 3

38110 Braunschweig

Stadt Braunschweig	
Referat Bezirksgeschäftsstellen	
- Bezirksgeschäftsstelle Nord -	
Eing.:	07. April 2026
Gesch.-z.	0103.106
.....Anlagen	

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

1441

EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Anschaffung und Montage einer Terrassenüberdachung am Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr Wenden, Veltenhöfer Straße 8a, 38110 Braunschweig.

Die Überdachung soll den Außenbereich des Feuerwehrhauses wetterfest nutzbar machen. Dieser wird regelmäßig für Ausbildungsdienste, Veranstaltungen der Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie für Aktionen des Fördervereins genutzt. Bisher sind diese Aktivitäten bei Regen oder ungünstiger Witterung nur eingeschränkt oder gar nicht durchführbar. Eine wettergeschützte Fläche ist ein langjähriger Wunsch der Kameradschaft und verbessert die Planbarkeit und Durchführung der ehrenamtlichen Arbeit erheblich. Die Stadt Braunschweig hat dem Bau der Überdachung bereits zugestimmt.

Der beantragte Zuschuss würde den Förderverein finanziell entlasten und die Mittel freisetzen, die für die laufende Jugendarbeit und weitere ehrenamtliche Projekte der Ortsfeuerwehr dringend benötigt werden. Für einen Übergangszeitraum könnten der beantragte Zuschuss querfinanziert werden.

- *) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung 5941,00€ EUR¹
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel: 4500 EUR

2.2 Sonstige Mittel:
(z. B. Spenden, Eintrittsgelder) 0 EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten
(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)
0 EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss: 1441 EUR

Summe Finanzierung: 5941 EUR¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die durch den Zuschuss gefördert werden soll Mai 2026

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: sofort

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: _____²

Ansprechpartner/in: Tilman Brandes Tel.-Nr.: [REDACTED]

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht begonnen worden ist.



(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen

Auftragsnr.: AB20260024
 Kundennr.: 23891
 Datum: 16.03.2026

Ideal Überdachungen GbR, Auf dem Anger 9B, 38110 Braunschweig

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Wenden e.V.
 Lavendelweg 29
 38110 Braunschweig

Ideal Überdachungen GbR
 Auf dem Anger 9B
 38110 Braunschweig
 Tel.: 053079804141
 info@ideal-ueberdachungen.de
 www.ideal-ueberdachungen.de

Gerne bestätigen wir Ihren Auftrag.

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzel €	Rabatt %	Gesamt €
1	Prime Plus Polycarbonat Terrassenüberdachung aus Aluminium mit integrierter Regenrinne RAL 7016 Anthrazit Grau Polykarbonat 16 MM I Opal Breite: 700 cm Tiefe: 400 cm Inklusive aller Montageteile und Befestigungsmaterialien, Endkappen für Rinne, Fallrohr, Blattfänger Bitte beachten Sie folgende Hinweise: • Die Baugenehmigung, sowie die damit verbundenen weiteren behördlichen Auflagen, sind, wenn nichts anderes schriftlich vereinbart, vom Auftraggeber einzuholen. Der Auftragnehmer übernimmt hierfür keine Haftung.	1	4.580,00	5,00	4.351,00
2	Pfosten	3	185,00		555,00
3	Statikträger	7	105,00		735,00
4	Fundament	6	125,00	60,00	300,00
Zwischensumme					5.941,00

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzel €	Rabatt %	Gesamt €
Übertrag					5.941,00
5	LED Beleuchtung LED (LEDs Set, inkl. Kabel, Trafo und Fern- bedienung, dimmbar)	12	33,00	100,00	0,00
Inkl. Montage					
Gesamtbetrag*					5.941,00

* Im Gesamtbetrag von 5.941,00 € (Netto: 4.992,44 €) sind USt 19 % (948,56 €) enthalten.

Auftrag - Zahlungsbedingungen: 50% des Gesamtbetrags bei Auftragserteilung, 50% nach Fertigstellung ohne Abzug. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für alle von uns montierten Elemente übernehmen wir eine Gewährleistung von 2 Jahren. Elektro- und Verschleißteile sind hiervon ausgenommen. Auf sämtliche Aluminiumteile erhalten Sie für die Formbeständigkeit eine Herstellergarantie von 10 Jahren. Ausgenommen sind Elektro- und Verschleißteile. LED-Beleuchtungen werden installiert, jedoch ohne Elektroanschluss.

Hiermit erteilen wir den Auftrag zu den oben aufgeführten Positionen und bestätigen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert zu haben. Nach Fertigstellung erfolgt keine Reinigung durch die Fa. Ideal Überdachungen.

Montagebeginn zwischen 8.00 – 11.00 Uhr.

Der Lieferzeitpunkt wird bei Bestellungen im Großhandel erfragt und dem Kunden mitgeteilt sobald Ideal Überdachungen die Auskunft hat. Aufgrund der momentanen Lieferengpässe und Lieferschwierigkeiten, kann der Lieferzeitpunkt nicht garantiert werden.

Zum Zeichen des beiderseitigen Einverständnisses möchte wir Sie bitten, ein Exemplar der Auftragsbestätigung unterschrieben an uns zurückzusenden.

Mit dieser Unterschrift stimmen Sie auch unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu.
(Nachzulesen auf <https://ideal-ueberdachungen.de/agb-ideal-ueberdachungen-gbr>)

Datum, Unterschrift Auftraggeber

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Antragsteller: (Name und Anschrift)
Kultur- und Förderverein Rühme e.V.

Braunschweig, 10.04.2026

Michael Hähnke

Flachsrottenweg 12a

38112 Braunschweig

Tel.: 0531 21030610

E-Mail: m_haehnke@web.de

Bankverbindung:

Volksbank BraWo

Konto-Nr.: 1216651

B L Z: 269 910 06

IBAN: DE79 2699 1000 1210 0510 00

Stadt Braunschweig
Referat Bezirksgeschäftsstellen
Bezirksgeschäftsstelle Nord
Veltenhöfer Straße 3

38110 Braunschweig

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

1.000,00

EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

In diesem Jahr plant der Kultur- und Förderverein Rühme e.V. gemeinsam mit dem SV Rühme e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr Rühme am 1. Mai das Rühmer Maifest. Der kleine, symbolische Maibaum und der Kranz wurde bereits gesponsert, so dass auf eine große Investition verzichtet werden konnte. An dem Maifeiertag wird es neben den Verzehr- und Getränkeständen auch ein buntes Spiel und Spaß Programm u.a. mit zwei Hüpfburgen und einem XXL-Fußballdartspiel für Kinder geben. Abgerundet soll der Tag durch eine umfangreiche Spiel- und Spaßolympiade werden. Für eine positive Realisierung des Rühmer Maifestes möchten wir daher einen Zuschuss für die notwendigen Zelte, die Hüpfburgen und die Spiel- und Spaßolympiade beantragen. Aufgrund des langen Mai-Wochenendes ist die Resonanz schlecht abschätzbar.

*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kostenvoranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

Zelte: 620 €

Hüpfburgen und XXL-Fußballdart: 375 €

Flyer: 47,50 €

Unkosten für Spiel- und Spaßolympiade: 366,46 €

1.408,96 EUR ¹

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel:

408,96 EUR

2.2 Sonstige Mittel:

(z. B. Spenden, Eintrittsgelder)

0,00 EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten

(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)

0,00 EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:

1.000,00 EUR

Summe Finanzierung:

1.408,96 EUR ¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die durch den Zuschuss gefördert werden soll 01.05.2026

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: -

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: _____ ²

Ansprechpartner/in: ~~Michael Hähnke~~ Tel.-Nr.: ~~0531 21930619~~

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht begonnen worden ist.

(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen

Ausgaben Rühmer Maifest 2026

Genre	Nr.	Beschreibung	Anzahl	Einheit	Einzelpreis	Gesamtpreis
Orga	1.	Zelte	2	Stk.	310,00 €	620,00 €
	2.1.	Hüpfburg Dino	1	Stk.	140,00 €	140,00 €
	2.2.	Hüpfburg Feuerwehr	1	Stk.	140,00 €	140,00 €
Hüpfburgen	2.3.	XXL-Fußballdart	1	Stk.	95,00 €	95,00 €
	3	Flyer (2.500 Stk.)	1	Paket	47,50 €	47,50 €
Werbung	4.1.	Basketballkorb	1	Stk.	112,99 €	112,99 €
	4.2.	Torschussanlage	1	Stk.	89,99 €	89,99 €
	4.3.	Stempelkarten (500 Stk.)	1	Paket	52,49 €	52,49 €
	4.4.	Stempel	1	Paket	10,99 €	10,99 €
	4.5.	Süßigkeiten/Preise	1	Div.	50,00 €	50,00 €
	4.6.	Luftballons & Helium	1	je 1 Paket	50,00 €	50,00 €
Gesamtsumme						1.408,96 €

Antragsteller: (Name und Anschrift)

Braunschweig, 09.04.2026

Dr. Arne Muxfeldt (für die Ortsfeuerwehr Thune)

Zu den Sundern 3c

38110 Braunschweig

Bankverbindung: Volksbank Brawo eG

_ Konto-Nr.:

Tel.: 015110705045_____

B L Z :

E-Mail: ~~arne.muxfeldt@feuerwehr-bs.net~~_____

IBAN: ~~DE10269910000290037000~~_____

Stadt Braunschweig
- Fachbereich Zentrale Steuerung -
Bezirksgeschäftsstelle Nord
Veltenhöfer Straße 3

38110 Braunschweig

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

447,00

EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Die Jugendfeuerwehr Thune möchte einen Flatpavillion kaufen, um diese schnell und einfach auf Veranstaltungen wie den Stadtwettbewerben der JF, dem Zeltlager oder anderen JF-Veranstaltungen aufbauen zu können.

Der Pavillion soll den Jugendlichen Schutz vor Regen und Sonne bieten.

*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung 895,00 EUR¹
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel: 448,00 EUR

2.2 Sonstige Mittel:
(z. B. Spenden, Eintrittsgelder) 0 EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten
(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)
0 EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss: 447,00 EUR

Summe Finanzierung: 895,00 EUR¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die durch den Zuschuss gefördert werden soll Beschaffung erfolgt direkt nach positiver Förderzusage

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: _____

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: Feuerwehr Thune ²

Ansprechpartner/in: Dr. A. [redacted] [redacted] dt Tel.-Nr.: 0151 1 [redacted] [redacted]

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht begonnen worden ist.



(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen